

Johanniter besuchen Trauergruppe „Sonnenstrahl“

# Informativer Blick ins Innere



**Spannend:** Die Kinder erfuhren, welchen Unterschied es zwischen ein Kranken- und einem Rettungswagen gibt.

## ■ Detmold-Vahlhausen.

Was ist eigentlich der Unterschied zwischen einem Rettungswagen und einem Krankenwagen? Und wie sieht so ein riesiges Auto von innen aus? Diese und andere Fragen stellen sich viele Kinder. Die vier Kinder der Trauergruppe „Sonnenstrahl“, die alle zwei Wochen in der Kita Vahlhausen stattfindet, bekamen Antworten auf diese und andere Fragen.

Fünf ehrenamtliche Helfer der Johanniter aus Blomberg besuchten jetzt nämlich diese

spezielle Gemeinschaft – mit Rettungs- und Krankenwagen, versteht sich. Bei der „Sonnenstrahl-Gruppe“ des Ambulanten Hospizdienstes handelt es sich um Kinder, die enge Angehörige wie Eltern oder Geschwister verloren haben. Unterstützt von zwei Erzieherinnen finden sie Trost und lernen, mit dem Verlust umzugehen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, die auch die Helfer mit einbezog, ging es nach draußen zu den Autos. Aufgeteilt in zwei Gruppen

präsentierten Jannik Reue und Kevin Günzel den Rettungswagen (RTW) von innen und außen, während Gabi und Sabrina Vehmeier den Krankenwagen (KTW) zeigten. Dabei ließen die Kinder nichts aus: Während sie im KTW mit Verbandzeug hantierten, konnten sie im RTW beobachten, wie ein EKG geschrieben wird und sogar ihr eigenes mitnehmen. Auch beide Signalhörner erschallten laut. Zum Abschluss überraschte eine Betreuerin der Kinder noch mit selbstgemachten Muffins. Die Kinder hatten, ebenso wie die Helfer, sehr viel Freude an der Aktion.

Übrigens: Nach den Sommerferien können wieder neue Kinder an der Trauergruppe „Sonnenstrahl“ teilnehmen. Interessierte können sich an Antje Höper wenden, Geschäftsführung Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe, Koordinatorin für Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit, Leopoldstr. 16, in Detmold, ☎ (0 52 31) 96 28 00, Mobil-☎ (01 76) 34 52 61 28 oder eine E-Mail an [a.hoeper@hospiz-lippe.de](mailto:a.hoeper@hospiz-lippe.de) senden.